

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 13

**Artikel:** Frühlingskuren  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-457486>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Einheimischer: „Es ischt eifach en Skandal, wie die Telephonstange-n euseri Gegend verunstaltet.“  
 Heimatschutzkommissär: „So? Meined Sie? Aber säged Sie mir jekt au, was a dere Gegend überhaupt no z' verunstalte-n ischt?“

### Frühlingskuren

Frühlingskuren sind sehr Mode  
 Und vielleicht auch sehr gesund.  
 Aber je nach der Methode  
 Bringen sie uns auf den Hund.

Denn des Leibes zarte Gänge  
 Putzt man grob nicht wie ein Haus,  
 Und mit allzu großer Strenge  
 Treibt man mehr, als gut, hinaus.

Karl, mein Freund, hat es erfahren!  
 Dreimal täglich schluckte er  
 Pillen, Pulver, Kräuterwaren,  
 Und sein Magen ward nicht leer.

Morgens schon im Dampfbad sitzend,  
 Löste er sein Fett im Schweiß.  
 Abends ging ins Bett er schwitzend,  
 Weil er See trank literweis.

Schließlich ward ihm alles flüssig  
 Und sein Körper häringsdünn,  
 Denn sein Magen, überdrüssig,  
 Krampfte sich im Eigeninn.

Anstatt jünger, fühlte kränklich  
 Er sich nach der „Pferdekur“.  
 Ja, es ist nicht unbedenklich,  
 Zu verbessern die Natur! Marabu